

## **Rückert, Friedrich: 10. (1839)**

- 1      Beglückte Zeiten, wo ein einzig Angesicht
- 2      Die Welt dem Dichter zeigt, und ihm wird Ein Gedicht.
  
- 3      In unsren Zeiten zeigt sie gar viel Angesichter,
- 4      Und jedem anzuthun sein Recht vermag kein Dichter.
  
- 5      Er wird, wenn er sich hält an eine Seit', einseitig,
- 6      Und schwindlig, wenn er will auf alles sehn gleichzeitig.

(Textopus: 10.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15750>)